

Hypocaustum und Atrium

Saunieren wie die Römer

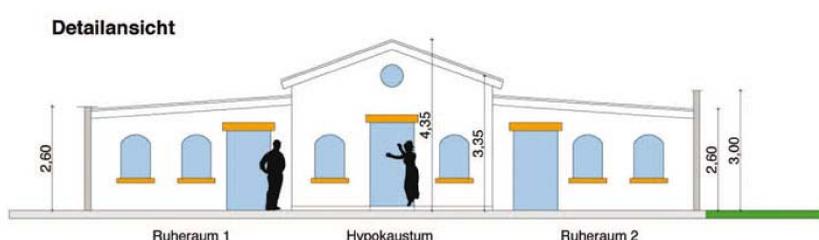
Um eine Attraktion reicher wird das Pohlheimer Hallenbad durch den Bau eines nach oben geöffneten römischen Atriums mit Tauchbecken und Säulengang. Der Grundriss des römischen Hypocaustums entspricht dabei der Ausgrabungsstätte eines Bades aus der Römerzeit in Lich.

Aufgrund der niedrigen Temperaturen in der Sauna ist sie auch für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen attraktiv. Die römische Badekultur wird mit Kursen zum römischen Leben und die Körperpflege erlebbar gemacht.

Direkt am Limesweg gelegen, fügt sich die Idee vom Zweckverband des Pohlheimer Hallenbades in die Tourismusplanung des Landkreises Gießen. Ziel ist es, die Nordkurve des Limes weiter zu beleben und Besucher einzuladen länger in der Region zu verweilen.



Bilder: Förderverein Hallenbad Pohlheim e.V.



Alle Informationen
zu den Projekten auf:
www.giessenerland.de

Informationen zum Projekt:

Projekträger:	Zweckverband Hallenbad Pohlheim
Förderkulisse:	Gemeinde Pohlheim
Zeitraum:	2018-2019
Gesamtsumme:	268.657 Euro
LEADER-Mittel:	138.851 Euro

Weitere Informationen:

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Pohlheim, Herr Triller,
Förderverein Hallenbad Pohlheim e.V., Vors.Karl-Rudolf Schön